

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 31 (1944)
Heft: 1: Abschlussklassen I

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

nungen getroffen werden, damit auch dem Lehrer das zukommt, was ihm da und dort noch in unverständlicher Weise vorenthalten wird, damit er auch seine nicht immer leichte Pflicht voll und ganz erfüllen kann.

Der Lehrerschaft ist vom zuständigen Bureau für turn.-sportl. Vorunterricht nahegelegt worden, sich der männlichen schulentlassenen Jugend voll und ganz anzunehmen, um ihr spätere Unannehmlichkeiten zu ersparen. Sie wird es — besonders in Landgegenden — tun, weil die sportl. Vereine dieser Gegenden sich leider wenig um diese Sache kümmern und dem Lehrer für Mühe und Arbeit eine Entschädigung zugesprochen worden ist.

Thurgau. Wahlfrühling. Der grosse thurgauische Wahlfrühling erstreckt sich auch auf die Schulbehörden, die für eine weitere dreijährige Amtsdauer neu zu bestellen sind. Da es sich meistens um Bestätigungswahlen handelt, lassen sich die Gemüter nicht sonderlich erregen. Ueberhaupt sollten die Schulbehördewahlen von „Verpolitisierung“ möglichst frei bleiben. Als man seinerzeit im Thurgau besondere „Schulgemeinden“ schuf, die von der übrigen politischen Kantoneinteilung unabhängig sind, hatte man offenbar die Absicht, die Schule dem politischen Betrieb zu entrücken. Da sie im Thurgau neutral ist, also nicht von konfessionellen Gemeinschaften getragen wird, muss bei der Bestellung der Schulvorsteherschaften billig Rücksicht genommen werden auf die beiden Konfessionen. Das ist meistens der Fall. Arbon ist vor einiger Zeit dazu übergegangen, auch die Schulratswahlen nach dem Proporz vorzunehmen, so dass die Mandate unter die verschiedenen politischen Parteien verteilt werden. Diesen Modus kann

man nicht ohne weiteres befürworten, weil auf dem Boden der Schule und Erziehung sich unseres Erachtens keine politischen Wahlkämpfe abspielen sollten. In die Schulbehörde gehören nicht in erster Linie forsche Parteipolitiker, sondern Leute mit Kenntnissen und Erfahrung in Schul- und Erziehungsfragen. Wird dieser unwiderleglichen Grundforderung überall entsprochen . . . ?

25 Jahre. Eine ganze Reihe thurgauischer Lehrkräfte konnte diesen Frühling das silberne Amtsjubiläum begehen. 25 Jahre Schuldienst in der gleichen Gemeinde zeugt von gutem Einvernehmen zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer. In besondern Feiern sind die Jubilare geehrt worden. Der Wert solcher Anlässe will aber nicht in einem falschen Personenkult liegen, sondern darin, dass dem Volke dabei die Bedeutung der Schule überhaupt eindringlich zum Bewusstsein gebracht wird. Besonders die mit Gütern dieser Erde weniger reichlich ausgestattete Bevölkerung sollte den hohen Wert einer gründlichen Schulbildung noch viel tiefer erfassen. Das gilt ganz speziell auch für die kinderreichen Familien, deren Gliedern kein grosser materieller Besitz mitgegeben wird. Da denke man dran, dass einem der Reichtum, den eine gute Schule vermittelt, nicht genommen werden kann. Förderung des Schulwesens gehört darum zu den ersten Aufgaben wohlverstandener Familienschutzbestrebungen.

a. b.

Redaktionelle Notiz

Das Inhaltsverzeichnis (Register) des Jahrganges 1943/44 wird wegen der starken Raumbeanspruchung dieses Sonderheftes der nächsten Nummer beigeheftet.



BRAUSE

FEDERN

für Schule und Beruf

Brause & Co. Jserlohn

Federmuster u. Prospekte kostenlos durch: Ernst Ingold + Co., Herzogenbuchsee

Stellen - Ausschreibung !

Im kantonalen Erziehungsheim Rathausen ist auf Beginn des Schuljahres 1944/45 (Frühjahr 44) die

Lehrstelle

für die Sekundarschule neu zu besetzen. Nähere Auskunft über die Stelle und die Besoldungsverhältnisse erteilt die Direktion. Anmeldungen bis 5. Mai 1944.

Kantonales Erziehungsheim Rathausen.

Rundschreiben Pius' XI:

Aufruf zur christl. Erziehung der Jugend

Preis Fr. 2.80. — Dieses Büchlein gehört in jede Familie; denn es zeigt die Grundzüge der christlichen Erziehung in ewig gültiger Form.

In allen Buchhandlungen.

Verlag Otto Walter AG Olten

Bei der Erziehung von Kindern

kann man sich nicht an ein bestimmtes Schema halten. Der junge Mensch ist eben keine Maschine, sondern eine selbständige, denkende Persönlichkeit.

Trotzdem wird jeder Erzieher mit Freude bestimmte Ratschläge brauchen können und dem Fachmann dankbar sein, der es versteht, in wenigen Sätzen Wesentliches mitzuteilen und andern zur Auswertung zu überlassen.

Kürzlich erschien in der Schriftenreihe

Bedrohte Jugend — Drohende Jugend
das Bändchen:

Erziehungsschwierige richtig an die Hand nehmen

von Universitätsprofessor Dr. J. Spieler,
mit 8 Zeichnungen von A. L. Claessen
44 S. broschiert Fr. 1.20 (zuzüglich Wust.)

Zu beziehen beim

Verlag Otto Walter A.-G., Olten

Einwohnergemeinde Walchwil

Offene Lehrstelle

Infolge Demission des bisherigen Inhabers ist die Lehrstelle an der Knaben-Oberschule Walchwil neu zu besetzen. Besoldung: Die gesetzliche, nebst Teuerungszulage und Wohnungsentschädigung. Mit der Lehrstelle ist der Organistendienst verbunden, welcher extra entschädigt wird.

Bewerber wollen ihre schriftlichen Anmeldungen, unter Beilage von Zeugnissen über bisherige Lehrtätigkeit und Organistendienst, bis 10. Mai 1944 an den Schulratspräsidenten, Hochw. Herrn Pfarrer Josef Schlumpf richten.

Walchwil, den 22. April 1944.

Der Schulrat.

Offene Lehrstelle

Auf September 1944 ist an der **Real- und Handelsabteilung der Kantonsschule Luzern** eine Lehrstelle neu zu besetzen, derzeit für die Fächer Geographie, Französisch, Arithmetik, Stenographie und eventuell Maschinenschreiben.

Auskunft über die Ausweise und Anstellungsverhältnisse erteilt das Rektorat.

Anmeldungen und Beilagen unterliegen der Stempelpflicht und sind bis **15. Mai 1944** schriftlich an das Erziehungsdepartement des Kantons Luzern einzureichen.

**Das Erziehungsdepartement
des Kantons Luzern.**

Neue

Radfahrer-KARTE der Schweiz

Maßstab 1 : 350 000

Distanzen von Ort zu Ort
Alpine Klubbhütten
Berg-Pässe
etc. etc.

nur Fr. 2.20

Zu beziehen durch:

VERLAG OTTO WALTER AG OLTEN

Herrn Richard Böhi, Lehrer
Sommeri (Thrg.)



**Ein praktisches Lehrmittel
ist die Tageszeitung!**



Aeltere und neuere Ausgaben zu Lehrzwecken unter günstigen Bedingungen durch die Administration der N.Z.N., Hauptpostfach Zürich 1.

Zoologischer Garten Zürich 7

Restaurant im Garten (auch alkoholfrei). Kindern und Erwachsenen macht es stets Freude im ZOO. Grosser Tierbestand. Schulen und Vereine ermässigte Preise auf Mittag- und Abendessen. Kaffee und Tee kompl. etc. Prompte Bedienung. Bitte Prospekte verlangen.

Es empfiehlt sich Alex. Schnurrenberger.
Telephon 42500

Wollen Sie wirklich

Italienisch, Französisch oder Englisch in Wort und Schrift in nur 2 Monaten lernen? Garantierter Erfolg. Klassen von nur 5 Schülern. Hunderte von Referenzen. Alle 14 Tage neue Kurse. — Wenden Sie sich mit Vertrauen an die Ecoles Tamé, Luzern 45, Theaterstrasse 13, Neuchâtel 45 oder Zürich, Limmatquai 30.

Roman eines kurdischen Freiheitskämpfers:

Omar Kaders goldenes Schwert

von John Henry Mueller. 210 Seiten.
Ganzleinen Preis Fr. 5.80.

In allen Buchhandlungen.

Verlag Otto Walter AG Olten

Ein Lehr- und Betrachtungsbuch!

- Was ist die katholische Religion?
- Was lehrt sie?
- Was verlangt sie?
- Wo liegt das Geheimnis ihrer Kraft?

Auf diese Fragen gibt erschöpfend und klar Auskunft das Werk von

ANSGAR GMÜR

Ein Katholik verrät sein Geheimnis

Ganzleinenband, Taschenformat, 224 Seiten, 14 Symbolzeichnungen.

Preis Fr. 6.50

Dieses Buch gibt die Deutung der katholischen Messe und durch die Messe der katholischen Weltanschauung überhaupt. Es wird für jeden Leser eine Quelle innerer Kraft, heiliger Ruhe und beglückenden Friedens werden.

In allen Buchhandlungen

VERLAG OTTO WALTER AG OLTEN